

Kreisweite Integrationskonzepte

Kreis Olpe, Lennestadt, Attendorn, Drolshagen, Finnentrop, Kirchhundem, Olpe, Wenden

Stichworte:

Soziales Teilnehmer Landespreis

Hauptverantwortlich:

Kreis Olpe

Sonstige Beteiligte:

Kurzprofil:

Kreis Olpe
Regierungsbezirk Arnsberg
Einwohner 133.362 (IT.NRW, Stand 31.12.2020)
Fläche: 712,11 km²

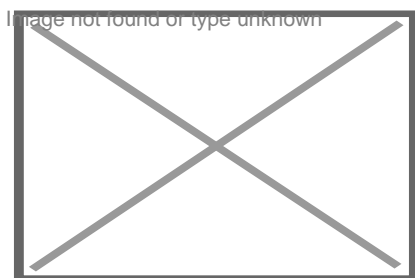
Anlass:

Reaktion auf starke Migrationsbewegungen

Ziel:

Ziel der Zusammenarbeit ist eine einheitliche Herangehensweisen in der Integrationsarbeit unter Berücksichtigung der kommunalen Besonderheiten.

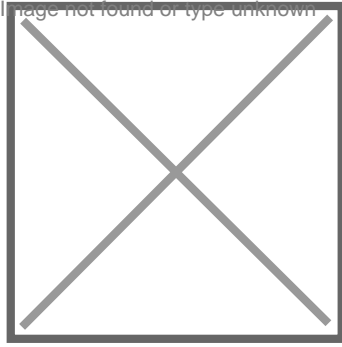
Umsetzung:



Im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit hat der Kreis Olpe mit seinen dazugehörigen Kommunen ein kreisweites Integrationskonzept entwickelt. Die Entwicklung wurde durch die Stadt Lennestadt umgesetzt, die während des Prozesses in enger Abstimmung mit dem Kreis stand. Der Kreis Olpe hat die Struktur des Integrationskonzeptes der Stadt Lennestadt teilweise übernommen, sodass diese Dokumente, mit den darin hinterlegten Zielen und Maßnahmen, passgenau ineinandergreifen. Die anderen Kommunen des Kreises Olpe sind nun eingeladen, diese Struktur zu nutzen.

Mit Hilfe der Kooperation können Aufgaben gebündelt und Ressourcen geschont werden. Es ist ein Best-Practice- Beispiel im und über den Kreis hinaus.

(Quelle für Text und Bild: Kreis Olpe und Links)



Finanzierung:

Rechtsform:

Zusammenarbeit seit:

2018

Kontakt:

Kreis Olpe
Westfälische Straße 75
57462 Olpe
Telefon: 02761 81 0
E-Mail: info@kreis-olpe.de

Links:

Kreis Olpe / Integration
Kreis Olpe Integrationskonzept